

Ressort: Vermischtes

Zentralratspräsident: Jüdisches Leben in Deutschland weiterhin möglich

Berlin, 17.02.2015, 07:29 Uhr

GDN - Der Präsident des Zentralrats der Juden, Josef Schuster, sieht trotz der jüngsten Anschläge keinen Grund für die in Deutschland lebenden Juden, das Land zu verlassen: "Ich halte jüdisches Leben in Deutschland weiterhin für möglich und sehe derzeit keinen Grund, warum Juden Deutschland verlassen sollten", sagte er der "Berliner Zeitung" (Dienstausgabe). "Voraussetzung ist allerdings, dass jüdische Einrichtungen weiterhin gut geschützt werden."

Schuster vertraue hier sowohl der Bundesregierung als auch den Sicherheitsbehörden. Als Jude aus Deutschland auszuwandern und beispielsweise nach Israel zu gehen, könne viele andere Gründe haben, zum Beispiel damit Kinder in einer stärker jüdisch geprägten Umgebung aufwachsen, fügte Schuster hinzu. Daran sei nichts zu kritisieren. Die Angst vor Terroranschlägen solle aber möglichst kein Grund sein, das eigene Land zu verlassen. "Denn dann hätten die Terroristen schon eines ihrer Ziele erreicht." Er reagierte damit auf die jüngsten Äußerungen des israelischen Ministerpräsidenten Benjamin Netanjahu. Dieser hatte die in Europa lebenden Juden bereits nach den jüngsten Angriffen auf Juden und jüdische Einrichtungen in Frankreich zur Auswanderung nach Israel ermuntert. Nach den tödlichen Attacken auf ein Kulturzentrum und eine Synagoge am Wochenende in Kopenhagen erneuerte er diesen Appell.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-49897/zentralratspraesident-juedisches-leben-in-deutschland-weiterhin-moeglich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com